



FRANKFURT
13. EURO FINANCE WEEK
15. - 19. NOVEMBER 2010

Risk Management Konferenz

15. und 16. November 2010

Congress Center Messe Frankfurt
Frankfurt am Main



Für weitere Informationen
QR-Code mit
Smartphone scannen

Sehr geehrte Damen und Herren,
nach der Krise ist vor der Krise.

Wirklich? Oder haben die Akteure der Finanzmärkte aus den Katastrophen unseres ersten Millenniumsjahrzehnts so viel gelernt, dass wir mit robusten und nachhaltig stabilen Geld- und Kapitalmärkten in die vor uns liegenden Jahre gehen können?

Jeder zehnte Arbeitsplatz in der Finanzindustrie befasst sich mittlerweile mit dem Risikomanagement und -controlling; die Nachfrage nach Risikoexperten ist repartiert Geld. Risikoprozesse haben einen zentralen Stellenwert in den Geschäftsmodellen der Finanzdienstleister erobert. Ihre Leistungsfähigkeit punktet entscheidend für den Erfolg oder Misserfolg eines Instituts und das Erreichen oder Verfehlen seines angestrebten Rendite-/Risikoprofils.

Erlebt die Finanzindustrie 2010 den Aufbruch in eine »schöne neue Welt« des Risikos und seiner professionellen Steuerung?

In einer solchen guten neuen Welt ziehen rund um den Globus Politik und Institutionen die Lehren aus der Krise: Die G-20 Treffen, das US Federal Reserve System, die EZB mit ihrem System der Zentralbanken, die EU-Kommission, Komitees wie CEBS, CESR und CEIOPS (und demnächst EBA, ESMA und EIOPA), die BaFin und die anderen Aufsichtsämter, der Baseler Ausschuss für Bankenaufsicht, das FSB Financial Stability Board, die EFSF European Financial Stability Facility, das ESRB European Systemic Risk Board et mult. al. wie auch nicht zuletzt die Finanzmarktakteure selbst. Aktuelle Stress-Tests sorgen für mehr Transparenz, Fehlerdiagnosen und deutliche Hinweise für Änderungen in der Geschäfts- und Risikopolitik einzelner Institute und Institutsgruppen.

Die Erkenntnisse und ihre Umsetzung finden sich in detaillierten Regelwerken wie der aktuellen Fortschreibung Basel III, den Mindestanforderungen an das Risikomanagement MaRisk und in der Solvabilitätsverordnung SolvV.

No risk, no fun – ohne Risiko kein Finanzmarkt.

Dabei stellen sich viele einzelne Themen und Fragen, wie zum Beispiel:

- ▶ Die »richtige« Rendite-/Risiko-Allokation der Kapitalressourcen in unseren Volkswirtschaften
- ▶ Die Behandlung der als systemisch relevant eingestuften Banken
- ▶ Die Definition und Dimensionierung des regulatorischen Eigenkapitals
- ▶ Die Bepreisung einzelner Risiken und von Risikoklumpen
- ▶ Die Risikoimmunsierung der Portfolios von Finanzdienstleistern
- ▶ Die Renaissance der Bilanzsumme als Kennziffer
- ▶ Die verlässliche Abwendung einer Kreditklemme
- ▶ Die Revitalisierung des Verbriefungsmarktes
- ▶ Regeln für Derivate, Leerverkäufe und Kreditausfallversicherungen
- ▶ Zentrale Clearingstellen als Garant für Sicherheit und Effizienz
- ▶ Die Drohung von Staatsinsolvenzen
- ▶ Die Gefahr der Überregulierung des Marktes für Risikomanagement

Die diesjährige Euro Finance Week-Konferenz zum Risikomanagement hat sich die Standortbestimmung zum Ziel gesetzt. Fachexperten von Seiten der Emittenten, der Anleger, der Finanzintermediäre und der Regulatoren sondieren mit Ihnen den aktuellen Stand der Diskussion und den Ausblick für die Finanzindustrie.

Ich würde mich freuen, Sie zur 13. FRANKFURT EURO FINANCE WEEK in Frankfurt am Main begrüßen zu dürfen.

Ihr



Dr. Nader Maleki

Präsident, International Bankers Forum e.V.;
Vorsitzender, Maleki Group,
Frankfurt a.M.

1. Konferenztag Risk Management Konferenz

8.00 Uhr Registrierung

9.45 Uhr Begrüßung und Eröffnung der 13. EURO FINANCE WEEK

Dr. Nader Maleki	Präsident, International Bankers Forum e.V.; Vorsitzender, Maleki Group, Frankfurt a.M.
Jörg-Uwe Hahn, MdL	Hessischer Minister der Justiz, für Integration und Europa; Stv. Ministerpräsident des Landes Hessen, Wiesbaden

Keynotes

»Finanzdienstleistungen in Europa: Regulatorische Perspektiven«

Jörg Asmussen	Staatssekretär, Bundesministerium der Finanzen, Berlin
Prof. Dr. Axel A. Weber	Präsident, Deutsche Bundesbank, Frankfurt a.M.

10.40 Uhr Kaffeepause

Beginn Risk Management Konferenz

11.30 Uhr Podiumsdiskussion

»Risikomanagement 2.0 – Lehren und Konsequenzen aus der Krise«

Einführende Keynote	»Strategie oder wie man sich an die Zukunft erinnern kann«
Sabine Lautenschläger	Exekutivdirektorin, Geschäftsbereich Bankenaufsicht, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Bonn
Diskussion	
Dr. Detlef Hosemann	Chief Financial Officer, Mitglied des Vorstandes, Helaba Landesbank Hessen-Thüringen, Frankfurt a.M.
Sabine Lautenschläger	Exekutivdirektorin, Geschäftsbereich Bankenaufsicht, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Bonn
Dr. Thomas Poppensieker	Director, Leiter Risk Management Practice Deutschland, McKinsey & Company, Inc., München
Christian Sewing	Chief Credit Officer, Deutsche Bank AG, London
Frank Westhoff	Chief Risk Officer, Mitglied des Vorstandes, DZ BANK AG, Frankfurt a.M.
Moderation	
Prof. Dr. Udo Steffens	Mitglied des Vorstandes, Frankfurter Institut für Risikomanagement und Regulierung; Präsident und Vorsitzender der Geschäftsführung, Frankfurt School of Finance & Management, Frankfurt a.M.

13.00 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr Moderierte Vortragsreihe mit anschließender Diskussion

	»Antizyklische Steuerung«
Harry Stehrenberger	»Risikomanagement – was Technologie beitragen kann« Vice President, Financial Services, Oracle EMEA, Genf
Thomas Groß	»Refinanzierung / Management von Liquiditätsrisiken« Chief Risk Officer, Mitglied des Vorstandes, WestLB AG, Düsseldorf
Wolfgang Hartmann	»Die Rolle des Risikoausschusses und des Aufsichtsrats« Vorsitzender, Frankfurter Institut für Risikomanagement und Regulierung, Frankfurt a.M.
Dr. Klaus Uelses	»Neue Anforderungen an das Kreditgeschäft« Leiter Group Risk Control, Bayerische Landesbank, München
Dr. Robert Wagner	»Homogenität und Konvergenz in der integrierten Gesamtbanksteuerung« Partner, Leiter Finance, Risk & Compliance, BearingPoint, Frankfurt a.M.
Moderation	
Frank Romeike	Geschäftsführender Gesellschafter, RiskNET GmbH; Chefredakteur, RISIKO MANAGER, Köln

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr Abschlussdiskussion

»Finanz- und wirtschaftspolitische Konzepte für den Standort Deutschland«

Begrüßung und Einführung

Christian Brand | Vorsitzender des Vorstands, L-Bank – Staatsbank für Baden-Württemberg

Keynote

Dr. Frank-Walter Steinmeier, MdB | Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, Berlin

Diskussion

Prof. Dr. Gustav Adolf Horn | Wissenschaftlicher Direktor, Hans-Böckler-Stiftung, Institut für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK), Düsseldorf

Robert Koehler | Vorsitzender des Vorstands, SGL Carbon SE, Wiesbaden

Hans-Joachim Metternich | Kreditmediator Deutschland im Auftrage der Bundesregierung, Frankfurt a.M.

Dr. Frank-Walter Steinmeier, MdB | Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, Berlin

Moderation

Jörg Eigendorf | Chefredakteur/Mitglied der Chefredaktion, WELT Gruppe, Frankfurt a.M.

Robert von Heusinger | Stv. Chefredakteur, DuMont Redaktionsgemeinschaft GmbH, Berlin/Frankfurt a.M.

18.00 Uhr Ende der Konferenz

18.00 Uhr Preisverleihung

[nur auf Einladung]

»EUROPEAN BANKER OF THE YEAR 2009«

Dr. Josef Ackermann | Vorsitzender des Vorstands und des Group Executive Committee, Deutsche Bank AG, Frankfurt a.M.

S.E. Jean-Claude Juncker | Premierminister und Schatzminister, Luxemburg; Präsident der Eurogruppe; Preisträger European Banker of the Year 2008

19.00 Uhr Ende der Preisverleihung

20.00 Uhr CEO Dinner / Empfang der Deutschen Bundesbank

[nur auf Einladung]

2. Konferenztag Risk Management Konferenz »Systemic Risk«

8.00 Uhr Registrierung

9.00 a.m. Welcome Address

Dr. Nader Maleki | President, International Bankers Forum; Chairman, Maleki Group, Frankfurt a.M.

Opening Keynote

Vitor Constâncio | Vice-President, European Central Bank, Frankfurt a.M.

Status Report & Panel I

»Regulation and Supervision of Financial Services in Europe – Reforms and Results« [auf Englisch]

Sharon Bowles, MEP | Chair, Committee on Economic and Monetary Affairs, European Parliament, Brussels

Giovanni Carosio | Chairman, Committee of European Banking Supervisors (CEBS), London

Carlos Montalvo Rebuelta | Secretary General, Committee of European Insurance and Occupational Pensions Supervisors (CEIOPS), Frankfurt a.M.

Moderation
Guido Ravoet | Secretary General, European Banking Federation, Brussels

10.40 a.m. Keynote

Anshu Jain | Member of the Management Board and the Group Executive Committee, Head of the Corporate and Investment Bank, Deutsche Bank AG, London

11.00 a.m. Coffee Break

11.20 Uhr Beginn Risk Management Konferenz

Conference Chair
Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl | Wissenschaftlicher Leiter FIM Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement, Augsburg
Prof. Dr. Hans-Gert Penzel | Geschäftsführer, ibi research GmbH an der Universität Regensburg

Introduction
Prof. Dr. Hans-Gert Penzel | Geschäftsführer, ibi research GmbH an der Universität Regensburg

Keynote
 style="background-color: #f0f0f0; padding: 2px;">**»Systemic Risk and Regulatory Reform«** [auf Englisch]

Keith Saxton | Director, Global Banking & Financial Markets, IBM, London

12.00 Uhr Panel II

»New Basel Framework – The Right Balance?« [auf Englisch]
[Hosted by the European Banking Federation]

José Antonio Alvarez | Chief Financial Officer, Grupo Santander, Madrid

Philippe de Buck | Director General, BUSINESSEUROPE, Brussels

Stefan Walter | Secretary General, Basel Committee on Banking Supervision, Basel

Moderation
Othmar Karas, MEP | Vice President of the EVP/ED-Group, Member of the Committee on Economic and Monetary Affairs, Rapporteur for CRD IV, European Parliament, Brussels

13.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Workshop

»Informationsmanagement – Konsolidierung und Komplexitätsreduktion im Reporting und Datenmanagement«

Francis Gross | Head of External Statistics Division, European Central Bank, Frankfurt a.M.

Dr. Christian Terp | Partner, Business Analytics and Optimization, IBM Global Business Services, IBM Deutschland GmbH, Frankfurt a.M.

15.00 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Panel III

»Weiterentwicklung der Anlageberatungs-Prozesse«

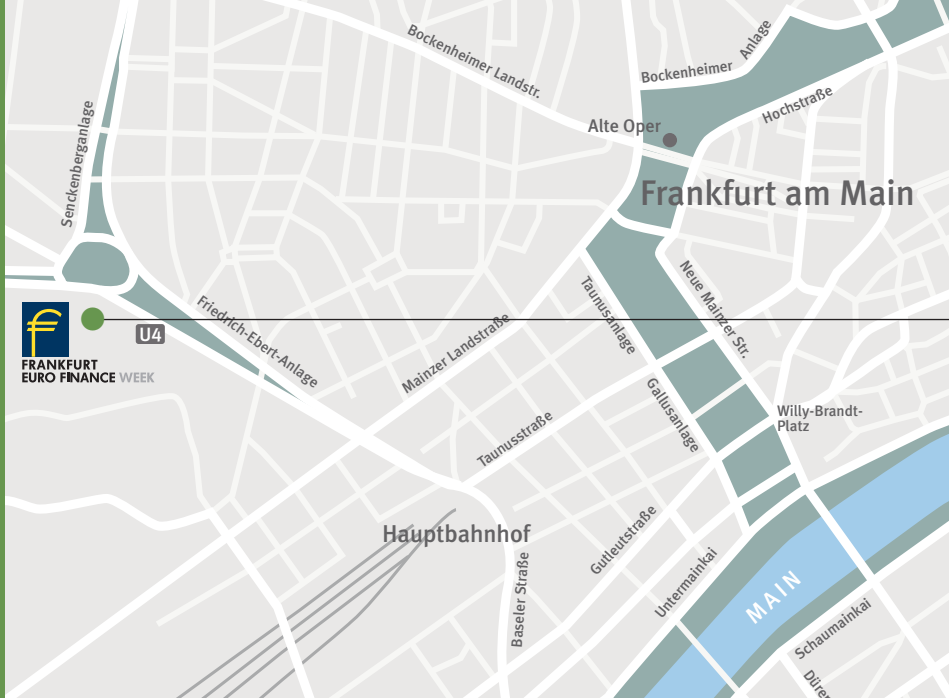
- | | |
|---------------------------------|---|
| Gerhard Frieg | Mitglied des Vorstandes, HDI-Gerling Leben Serviceholding AG, Köln |
| Prof. Dr. Martin Janssen | Professor für Finanzmarktökonomie, Swiss Banking Institute, Universität Zürich |
| Stephan Kühnlenz | Abteilungsleiter Finanzdienstleistung, Stiftung Warentest, Berlin |
| Dr. Hans-Joachim Massenber | Stellvertretender Hauptgeschäftsführer, Bundesverband deutscher Banken e.V., Berlin |
| Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Weber | Lehrstuhl für ABWL, Finanzwirtschaft, insbesondere Betriebslehre, Universität Mannheim |
| Moderation | |
| Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl | Wissenschaftlicher Leiter FIM Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement, Augsburg |

17.00 Uhr Ausblick

»Herausforderungen der Wirtschaftsinformatik in der Finanzwirtschaft«

- | | |
|-------------------------|--|
| Prof. Dr. Susanne Leist | Inhaberin des Lehrstuhls für Business Engineering, Universität Regensburg; Sprecherin der GI-Fachgruppe 5.4, Informationssysteme in der Finanzwirtschaft; Mitglied der Geschäftsleitung, ibi research GmbH an der Universität Regensburg |
|-------------------------|--|

17.15 Uhr Ende der Konferenz



Congress Center
Messe Frankfurt
Ludwig-Erhard-Anlage 1

Risk Management Konferenz

15. und 16. November 2010

Konferenzsprache

Deutsch/Englisch

Veranstaltungsort

Congress Center Messe Frankfurt

Ludwig-Erhard-Anlage 1

60327 Frankfurt am Main

U4 Festhalle/Messe | 16, 17 Ludwig-Erhard-Anlage

P Congress Center | Maritim Hotel (Selbstzahler)

Karten

Tageskarte **800,- Euro** [zzgl. 19 % MwSt.]

2-Tageskarte **1.300,- Euro** [zzgl. 19 % MwSt.]

Mitglieder des International Bankers Forum e.V. erhalten eine Preisermäßigung von 50%.

Kartenbestellung online unter www.eurofinanceweek.com/risk oder beiliegende Faxantwort vollständig ausgefüllt an +49 [0] 69 971 76-360/370 senden.

Programm

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, das Programm zu ändern. Das aktuelle Programm ist einzusehen unter: www.eurofinanceweek.com/risk

Übernachtung

Informationen und Sonderkonditionen finden Sie unter www.eurofinanceweek.com/risk im Bereich Hotels

Anreise



Informationen und Sonderkonditionen bei Anreise mit der Deutschen Bahn oder Lufthansa finden Sie unter www.eurofinanceweek.com/risk im Bereich Anreise

Veranstalter

20 Jahre



Maleki Group

Maleki Group
Financial Communications & Consulting

Katja Schubert

Wiesenu 1 · 60323 Frankfurt am Main · Germany

Telefon +49 [0] 69 971 76-172

Fax +49 [0] 69 971 76-355

k.schubert@malekigroup.com

Projektleitung



FRANKFURT
EURO FINANCE WEEK

Dr. Katrin Pickenhan

Telefon +49 [0] 69 971 76-0

info@eurofinanceweek.com

Weitere Programmpunkte

Retail Banking Konferenz

16. – 17. November 2010

Congress Center Messe Frankfurt

www.eurofinanceweek.com/retail

Business Process Management Konferenz

16. November 2010

Congress Center Messe Frankfurt

www.eurofinanceweek.com/bpmk

EURO FINANCE MARKETPLACE

15. – 18. November 2010

Congress Center Messe Frankfurt

www.eurofinanceweek.com/marketplace

FRANKFURT EURO FINANCE WEEK 2011

Die 14. FRANKFURT EURO FINANCE WEEK findet vom 14. bis 18. November 2011 statt.

Knowledge Partner

McKinsey&Company

Sponsoren



Förderer



Institutionelle Partner



Konferenzpartner



Hauptmedienpartner



Internationaler Hauptmedienpartner



TV-Hauptmedienpartner Europa



TV-Partner Deutschland



TV-Partner Regional



Radio Partner



Medienpartner



Mobilitätspartner

